



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe OpTecBB-Mitglieder,

in der aktuellen Ausgabe der Mitgliederinformation von OpTecBB möchten wir Sie auf interessante Veranstaltungen und Entwicklungen auf dem Gebiet der Optischen Technologien und Mikrosystemtechnologien hinweisen. Bitte teilen Sie uns für die nächste Ausgabe relevante Veranstaltungen und Informationen aus Ihrem Umfeld mit.

Diesmal **neu**: aktuelle Förderprogramme

Nun wünschen wir viel Freude bei der Lektüre.

Ihre Geschäftsstelle

Clusterkonferenz des Clusters Optik 2013

Datum: 8. August 2013, 13:00 bis ca. 20:00 Uhr

Ort: Technische Universität Berlin, Lichthof (Hauptgebäude), Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

An diesem wichtigen Termin werden Vertreter aus Politik, Verwaltung, den Unternehmen und den Forschungseinrichtungen in im Cluster Optik in der Hauptstadtregion über die strategische Ausrichtung des Clusters Optik diskutieren. Es werden erste Zwischenergebnisse der Masterplanentwicklung präsentiert und weiter diskutiert werden. Das genaue Programm sowie das Anmeldeformular finden Sie unter:

<http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a325>

OpTecBB Mitgliederversammlung 2013

Datum: 3. September 2013, 17:00 bis ca. 20:00 Uhr

Ort: Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH), Gustav-Kirchhoff-Straße 4, 12489 Berlin

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. In diesem Jahr wird neben den reich gefüllten Rechenschaftsberichten turnusgemäß ein neuer Vorstand gewählt. Daher ist Ihre Anwesenheit natürlich mehr als erwünscht. Weitere Informationen und Unterlagen finden Sie in Kürze unter:

<http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a326>



58. Laserstammtisch Berlin Brandenburg

Datum: 09. September 2013, 18:30 bis ca. 22:00 Uhr

Ort: Salon im Tuchers, Pariser Platz 6a, 10117 Berlin

Themen des 58. Laserstammtisch: Laser für die Medizin, Medizintechnik, Biophotonik. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.stammtisch.laserverbund.de/index.php?url=home>

1. Workshop zum Thema Museumsbeleuchtung

Datum: 13. September 2013, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Ort: TU Berlin, Fachgebiet Lichttechnik, Straße des 17. Juni 136, 10623 Berlin

Energieeffiziente Beleuchtung in Museen unter besonderer Berücksichtigung der Tageslichtnutzung und unter Einbeziehung konservatorischer Aspekte. Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.li.tu-berlin.de/fileadmin/a343115/events/Programm_Museumsworkshop.pdf

Vortrag mit Besichtigung zum Thema Optoelektronische Komponenten für neue Generationen in der optischen Datenübertragung

Datum: 18. September 2013, 18:00 bis ca. 19:30 Uhr

Ort: u²t Photonics AG, Reuchlinstraße 10-11, Gebäude C, 2. Etage, 10553 Berlin-Moabit

Der Bandbreitebedarf des Internet steigt durch immer neue Anwendungen wie z.B. neuerdings Video und TV-Übertragung seit Jahren kontinuierlich an. Für die Nachrichtensystemtechnik bedeutet das immer neue Generationen der Datenübertragung. Nach der breiten Einführung der Glasfasertechnik und Erhöhung der Netzkapazität durch Steigerung der Datenrate pro Bit bis in den Bereich von 40 GBit/s werden nun vorwiegend neue, deutlich komplexere Modulationsverfahren benutzt, um die Datenrate weiter zu steigern. Die Einführung solcher neuer Übertragungsformate muss einhergehen mit entsprechenden neuartigen optoelektronischen Komponenten, die speziell dafür entwickelt werden. Die Basis sind Sender- und Empfängerbaugruppen, die wiederum auf Basisbauelementen wie Laser, Modulatoren und Photodetektoren basieren.

Dieser Vortrag wird einen Überblick über neue Modulationsverfahren und die dafür notwendigen optoelektronischen Komponenten geben. Es wird auf den Produktlebenszyklus der Komponenten und den ständigen Bedarf einer kontinuierlichen Weiterentwicklung eingegangen; hier spielen neben der alltäglichen



Arbeit bzgl. Kostenreduktion auch allgemeine Faktoren wie Reduktion der Größe und der Verlustleistung sowie kundenspezifische Anforderungen eine große Rolle.

Im Anschluss an den Vortrag wird ein Rundgang durch die u²t-eigene Fertigung angeboten. Zu sehen ist eine an die Bedürfnisse der sehr flexiblen, durch hohe Variantenvielfalt geprägte Serienfertigung mit neuesten Prozessanlagen und Testequipment. Das genaue Programm sowie die das Anmeldeformular finden Sie unter:

<http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a324>

Seminarreihe: Optikentwicklung mit ZEMAX® Grundlagenseminar

Datum: 18. bis 20. September 2013, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Ort: vorauss. Schule für Tourismus, Kleiststraße 23-26, 10787 Berlin

Die Optikentwicklungssoftware ZEMAX® ist eines der in der Industrie am häufigsten eingesetzten Programme seiner Art. Mit ZEMAX® können die Eigenschaften unterschiedlichster optischer Systeme berechnet und optimiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://vt-con.de/live/html/Seminar/Seminar.php>

2. WideBaSe-Konferenz

Datum: 19. bis 20. September 2013, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Ort: Penta-Hotel, Grünauer Straße 1, 12557 Berlin

Das Konsortium „Berlin WideBaSe“ lädt Sie herzlich zur „2nd ‚Berlin WideBaSe‘ Conference on Technology and Applications of Nitride Semiconductors“ am 19. und 20. September 2013 nach Berlin ein.

Das Programm umfasst u.a. die Präsentation der Ergebnisse von bisher 3 Jahren Zusammenarbeit des ‚Berlin WideBaSe‘ Konsortiums. Ergänzt wird es durch Beiträge zur aktuellen Forschung und Entwicklung von Materialien und Technologien, sowie zur Anwendung von Bauelementen, basierend auf Nitridhalbleitern. Darüber hinaus wagen wir einen Blick über die Landesgrenzen hinweg durch Beiträge des UK Nitride Consortiums sowie der polnischen Firmen AMMONO und TopGaN. Die Tagungssprache wird daher dieses Mal Englisch sein.

Die Anmeldung ist ab sofort bis zum 23. August möglich. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.berlin-widebase.de/veranstaltungen/2nd-berlin-widebase-conference-on-technology-and-applications-of-nitride-semiconductors>



12. TechnologieTransferTag Berlin Brandenburg meets Hightech Transfertag Potsdam - Golm

Datum: 26. September 2013, 9:00 bis ca. 18:00 Uhr

Ort: Universität Potsdam, Campus Golm, Institut für Erd- und Umweltwissenschaften, Haus 27

Am 26. September treffen im größten Wissenschaftspark Brandenburgs der auf Best Practice-Beispiele im Technologietransfer von Querschnittstechnologien fokussierte T³-TechnologieTransferTag Berlin Brandenburg und der in den Life Sciences verankerte Hightech Transfertag Potsdam-Golm zu einer einzigartigen Veranstaltung für Unternehmen, Forscher und Studierende aufeinander. Weitere Informationen finden Sie unter: www.ttt-bb.de

Ankündigung: PRORA 2013 – Fachtagung Prozessnahe Röntgenanalytik

Datum: 21. und 22. November 2013

Ort: WISTA – Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof, Einstein-/Newton-Kabinett, Bunsensaal, Rudower Chaussee 17, 12489 Berlin

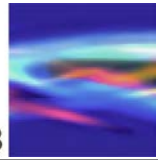
Die renommierte und bundesweit beachtete Fachtagung Prozessnahe Röntgenanalytik PRORA findet nunmehr zum siebten Mal im Wissenschafts- und Technologiepark Berlin-Adlershof statt. Es sind alle Anwender, Entwickler und Hersteller aus dem Bereich der prozessnahen Röntgenanalytik, sowie alle Interessierten eingeladen und aufgerufen, sich am 21. und 22. November 2013 an der Fachtagung und Fachausstellung PRORA zu beteiligen.

Themenfelder der diesjährigen PRORA sind (1) Methodische Probleme, (2) Applikationen in der Industrie, (3) Neue röntgenanalytische Methoden und (4) Neue Entwicklungen bei Komponenten für prozessanalytische Geräte. Es wird darum gebeten, Vorträge sowie Poster bis zum 10. September 2013 einzureichen, bzw. sich als Teilnehmer und / oder Aussteller anzumelden. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:

http://www.optecbb.de/aktuelles/dokumente/POPRA-2013_Vorank.pdf

Optiksammlung

Die Optik hat auch in Berlin eine lange Tradition. Viele Innovationen im Bereich der Optik und Photonik haben ihren Ursprung in Berlin und namhafte Unternehmen der Branche stamm(t)en aus Berlin. Einige Stücke der Sammlung Lerch können am 8. August während der Clusterkonferenz besichtigt werden. Sollten Sie noch alte Stücke oder Dokumente aus den letzten 200 Jahren Berliner Optikgeschichte haben, die Sie nicht mehr benötigen, so würde ich mich über eine kurze Nachricht an die Geschäftsstelle sehr freuen.



Messebeteiligungen 2014

Laser Optics 2014 in Berlin, 18.-20.03.2014

Auf der nächsten laser optics präsentieren sich Optische Technologien und Mikrosystemtechnik im engen Verbund. Damit wird die vom 18. bis 20. März 2014 in Berlin stattfindende internationale Fachmesse mit integriertem Kongress noch interessanter für Anbieter, deren Produkte und Leistungen die Anwendungsbereiche zwischen Optik und Mikrosystemtechnik bedienen. Aus dem Kongressangebot 2014 ragen zwei Konferenzen besonders heraus: der „OSA Optics and Photonics Congress“ und der Kongress „Optische Sensorik und Cyber-Physical Systems“. Mit ihrer Kombination aus Ausstellung, Kongressen und Fachforen bietet die laser optics optimale Voraussetzungen für den direkten Kundenkontakt, für die Pflege persönlicher Netzwerke und für einen intensiven Technologietransfer.

Der Optics and Photonics Congress bündelt neue und etablierte Topical Meetings der OSA - The Optical Society. Er bietet Experten aus verschiedenen Bereichen der Optik eine gemeinsame Plattform für die Präsentation ihrer neuesten wissenschaftlichen und anwendungsorientierten Erkenntnisse. Die Topical Meetings schaffen eine hervorragende Gelegenheit zum Networking, zum Informationsaustausch und zur Diskussion. Geplant sind Konferenzen, die sich mit den jüngsten Fortschritten in der Grundlagenforschung und den Anwendungsbereichen von magnetischen Hochfeldquellen, in der Strukturforschung, bei ultraschnellen Kurzzeitdynamiken und Entwicklungen in der Quanteninformation beschäftigen. Eine weitere Tagung zur optischen Messtechnik befindet sich in der Konzeptionsphase.

Zur laser optics 2014 erlebt der Kongress „Optische Sensorik und Cyber-Physical Systems“ seine Premiere. Er wird veranstaltet von der Messe Berlin in Zusammenarbeit mit der Technologiestiftung Berlin und dem Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM. Der Kongress richtet sich an Experten aus der Industrie und der angewandten Forschung und beleuchtet insbesondere die Schnittstellen zwischen den optischen Technologien und der Mikrosystemtechnik.

Geplant sind Sessions zu Sensortechnologien und cyber-physischen Systemen sowie zu Bedarf und Einsatz von Sensoren im Rahmen von Cyber-Physical Systems in den Anwendungsgebieten Automotive, Maschinen- und Anlagenbau sowie Energie-, Kommunikations- und Medizintechnik.

Interessierte Firmen können sich ab sofort für die laser optics 2014 anmelden und einen Stand buchen. Zur Auswahl stehen Standflächen, Komplettstände oder attraktive Table Tops für junge Unternehmen. Bei Buchung bis **zum 30. September 2013** gewährt die Messe Berlin einen **Early-Bird-Preisvorteil** von zehn Euro pro Quadratmeter Standfläche. Für Unternehmen, die nicht älter als drei Jahre sind, und für wissenschaftliche Projekte gibt es preiswerte Table Tops. Durch vielfältige Werbe- und Sponsoring-Möglichkeiten können die Aussteller den Erfolg ihres Messeauftritts zusätzlich steigern. Dazu zählen Anzeigen im offiziellen Messekatalog, Banner auf der laser optics-Internetseite, Werbung auf dem Messegelände sowie die Produktpräsentation im Neuheiten-Report.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.laser-optics-berlin.de



Messebeteiligungen 2014

Gemeinschaftsstand auf der OPTATEC 2014 in Frankfurt/M., 20.-22.05.2014

Sie haben es sicher schon erfahren: bei OptecNet Deutschland e.V. gibt es Veränderungen. Da die Förderung des BMBF zum Juli 2013 ausgelaufen ist, wurde die Geschäftsstelle in Lübeck aufgelöst und die Mitarbeiter/innen Herr und Frau Hartmann, Frau von Borcke werden leider nicht mehr für OptecNet tätig sein. Das ist sehr bedauerlich und wir bedanken uns für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit und der ausgezeichneten Organisation der Photonik-Messen.

Trotz dieser Veränderungen wird es selbstverständlich auch weiterhin OptecNet Gemeinschaftsstände geben: Im Auftrag von OptecNet Deutschland hat Optence die Organisation der Messen übernommen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. So können wir Ihnen auch für 2014 wieder den OptecNet Gemeinschaftsstand auf der OPTATEC (20. bis 22. Mai 2014, Frankfurt) anbieten: mit neuem Standdesign, modern, offen und dem „Netzwerkcharakter“ angepasst - und trotzdem kostengünstig. Die Entwürfe hierzu finden Sie unter nachfolgendem Link.

Da aber nun die BMBF-Förderung für die nationalen Messen (OPATEC und LASER) ausgelaufen ist, können wir leider den Ihnen bislang bekannten Preis nicht mehr halten. Zahlreiche Einsparungsmöglichkeiten wurden umgesetzt (Standbau, Standfläche etc.) und auch der Selbstkostenanteil der Kompetenznetze wurde angehoben, um den Preisanstieg für Sie möglichst gering zu halten. Wir bieten Ihnen daher an, als Mitaussteller auf dem OptecNet-Gemeinschaftsstand (Standbau und Leistungsbeschreibung siehe Datei- anhang) für 5.450,00 Euro zzgl. Mwst. auszustellen. Damit der Gemeinschaftsstand realisiert werden kann, müssen sich 14 Mitaussteller angemeldet haben. Sollte das Interesse größer sein, zählt die Reihenfolge der Anmeldungen für die Vergabe der Standplätze.

Verbindlicher **Anmeldeschluss**: Montag, **30. September 2013**

Bitte melden Sie sich bei Interesse oder Rückfragen bei:

Optence e.V., Dr. Ursula Steglitz-Mörsdorf, Tel. 06732 93 51 22, Steglitz-Moersdorf@optence.de

Weitere Informationen unter: <http://optecbb.de/lang/de/aktuelles.php?#a328>



Umfrage und Bedarfsermittlung Cluster Optik Berlin-Brandenburg 2013

Das Clustermanagement Optik führt in regelmäßigen Abständen eine Erhebung zur Entwicklung der optischen Technologien und der Mikrosystemtechnik in Berlin und Brandenburg durch. Die diesjährige Clusterumfrage umfasst zusätzlich eine Bedarfsabfrage, welche dem Clustermanagement als Grundlage für die Gestaltung unterstützender Dienstleistungsangebote dient. Die Ergebnisse der Bedarfsabfrage werden maßgeblich in die Zielstellungen des strategischen Masterplans zur Entwicklung des Clusters Optik einfließen und somit großen Einfluss auf Maßnahmen und Aktivitäten des Clusters in den nächsten Jahren haben. Wir möchten Sie einladen diesen Prozess in Ihrem Interesse mitzugestalten und bitten Sie bis zum 12. August an der Online-Umfrage teilzunehmen.

Die Version für Unternehmen finden Sie unter [www.alpha-survey.de/Cluster Optik Berlin-Brandenburg 2013](http://www.alpha-survey.de/Cluster_Optik_Berlin-Brandenburg_2013)

Die Version für Forschungseinrichtungen unter [http://alpha-survey.de/Cluster Optik Berlin-Brandenburg Forschungseinrichtung](http://alpha-survey.de/Cluster_Optik_Berlin-Brandenburg_Forschungseinrichtung).

Sämtliche Daten werden vertraulich behandelt, nicht an Dritte weitergegeben und nur in anonymisierter Form veröffentlicht. Die Umfrage beinhaltet auch die optionale Abfrage eines Kurzprofils und Kontaktdaten. Diese Daten sind zur Veröffentlichung in unserem Unternehmens- und Forschungsinstitutionsregister unter www.optik-bb.de sowie für zukünftige Reports und Broschüren über die optischen Technologien und die Mikrosystemtechnik in Berlin und Brandenburg gedacht. Sollten Sie bereits ein Profil eingereicht haben, ist es selbstverständlich nicht erforderlich erneut ein Kurzprofil einzureichen.

Bei Fragen und/oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Gerrit Rössler (Clustermanager Optik, TSB Innovationsagentur Berlin GmbH, Tel.: 030 / 46302 456, E-Mail: roessler@tsb-berlin.de).

Aktuelle Förderprogramme

BMBF-Bekanntmachung der Richtlinie zur Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Photonik/Optische Technologien“ im Rahmen des Programms „Photonik Forschung Deutschland“

Diese Fördermaßnahme soll industrielle Forschungs- und vorwettbewerbliche Entwicklungsvorhaben von KMU in Deutschland auf dem Gebiet der Photonik unterstützen, die ohne Förderung nicht durchgeführt werden könnten. Wesentliches Ziel der BMBF-Förderung ist die Stärkung der KMU-Position bei dem beschleunigten Technologietransfer aus dem vorwettbewerblichen Bereich in die praktische Anwendung. Gegenstand der Förderung sind industrielle Forschungs- und vorwettbewerbliche Entwicklungsvorhaben in Form von Einzel- oder Kooperationsprojekten, die gekennzeichnet sind durch ein hohes wissenschaftlich-technisches Risiko. Die FuE-Vorhaben müssen dem Bereich der Photonik zuzuordnen, anwendungsbezogen sowie für die Positionierung des Unternehmens am Markt von Bedeutung sein. Beispielhaft können folgende Themen bzw. Fragestellungen mit einbezogen werden: (1) Photonik in der Produktion, (2) Optische Messtechnik und Sensorik, (3) Optische Komponenten und Systeme, (4) Beleuchtungstechnik, (5) Organische Elektronik. **Bewertungstichtag für Projektskizzen ist der 15. Oktober.**

Mehr Information unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/19682.php>



BMBF Bekanntmachung: F&E für Photovoltaik

Mit diesem Förderaufruf will die Bundesregierung dazu beitragen, die internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Photovoltaik-Branche mittel- und langfristig zu sichern und auszubauen. [...] Diese Initiative setzt insbesondere auf den Ausbau der vertikalen Kooperation innerhalb der Prozessketten, d. h. der Zusammenarbeit von Ausrüstungs- und Systemtechnik-Unternehmen mit den Anwendern in der Photovoltaik-Industrie. [...] In der ersten Stufe sind zunächst dem Projektträger Jülich, Geschäftsbereich EEN, bis spätestens **28. August 2013 Projektskizzen** vorzulegen.

Mehr Information unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/21967.php>

Bekanntmachung: Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit (WTZ) mit Russland - Optische Technologien

Bekanntmachung der Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung, Richtlinien zur Förderung der Wissenschaftlich-Technischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Russland. Ziele der Fördermaßnahmen sind vor diesem Hintergrund die Exploration und Vorbereitung von Kooperationen im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung, die Vernetzung von Forschungsvorhaben sowie die Entwicklung nachhaltiger Forschungspartnerschaften, vor allem auch mit Partnern in russischen innovativen Regionen. Vorzugsweise werden anwendungsnahe Vorhaben sowie Maßnahmen mit Industriebeteiligung (vor allem kleiner und mittlerer Unternehmen, KMU) unterstützt. [...] In der ersten Stufe sind zunächst **Projektskizzen** bis spätestens **30. September 2014** einzureichen.

Mehr Information unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/21197.php>

BMBF Richtlinien zur Förderung transnationaler Forschungsprojekte innerhalb des ERA-NET SIINN "Sichere Anwendung innovativer Nanowissenschaft und Nanotechnologie" im Rahmenprogramm "Werkstoffinnovationen für Industrie und Gesellschaft" - WING

Das BMBF beabsichtigt auf der Grundlage dieses Rahmenprogramms sowie des Aktionsplans „Nanotechnologie 2015“ FuE-Projekte zum Thema „Sicherheitsaspekte synthetischer Nanomaterialien“ zu fördern. [...] Entwicklung von Methoden für das Verständnis intrinsischer Eigenschaften synthetischer Nanomaterialien im Hinblick auf eine Gruppierung und mit Relevanz für die Risikobewertung (gegebenenfalls auch mit Blick auf regulatorische und normative Zielsetzungen). Untersuchung der Bedeutung von Oberflächenveränderungen für die Oberflächenreaktivität und biophysikalische oder andere Wechselwirkungen (z. B. umgebende Matrices); Definition relevanter Parameter, Evaluierung ihrer Bedeutung und geeigneter Messmethoden; Untersuchungen, die für eine Gruppierung der synthetischen Nanomaterialien im Hinblick auf eine mögliche Risikobewertung hilfreich sind, sind besonders erwünscht. [...] In der ersten Verfahrensstufe ist dem SIINN Call Office durch den Verbundkoordinator der internationale, **englischsprachige Projektantrag** in elektronischer Form **bis zum 31. Oktober 2013**, 12.00 Uhr MEZ vorzulegen.

Mehr Information unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/22526.php>